

Klosterkultur und Klostergeschichte

In der Heimat Martin Luthers, das heißt im Herrschaftsbereich der Grafen von Mansfeld, gab es bis zur Reformation eine hohe Dichte an Klöstern. Ins Auge fallen die große Zahl an Frauenklöstern und das weitgehende Fehlen der Bettelorden.

War das Mansfelder Land um 1500 vielleicht zu dicht mit Klöstern besetzt, die von den Erträgen der Landwirtschaft lebten? Nach den Plünderungen im Bauernkrieg konnten sich die wenigsten Klöster erholen.

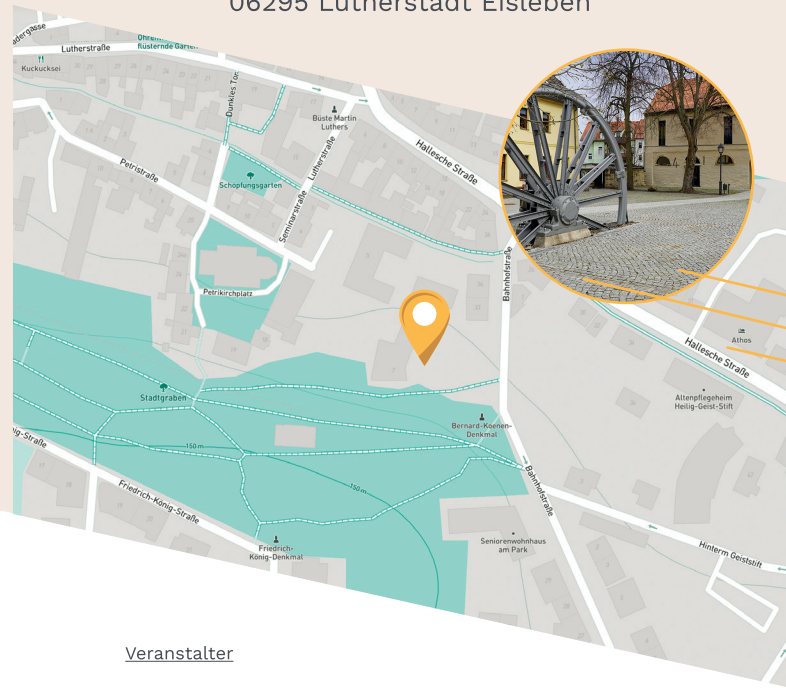
Fast alle wurden in der Mitte des 16. Jahrhunderts aufgelöst, so dass eine alte Klosterlandschaft nun gerade durch die Abwesenheit des Klosterlebens gekennzeichnet war. Erst mit der Wiederbesetzung von Helfta im Jahre 1999 kehrte das Klosterleben in bescheidenem Maße zurück.



Um die einstige Bedeutung der Klosterkultur für das Mansfelder Land zu ermessen, richtet das **Institut für Landesgeschichte am Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt gemeinsam mit dem Mansfelder Geschichts- und Heimatverein e.V. eine Tagung in der Lutherstadt Eisleben** aus. In den Blick genommen werden dabei sowohl einzelne Klöster und ihre Hinterlassenschaften als auch die Beziehungen der Klöster in der Region und darüber hinaus. Ein Fokus liegt auf dem Marienkloster zu Helfta, das im 13. Jahrhundert besondere Strahlkraft entfaltete.

VERANSTALTUNGSORT

Malzscheune - Bahnhofstr. 34
06295 Lutherstadt Eisleben



Veranstalter



Landesamt für Denkmalpflege
und Archäologie Sachsen-Anhalt
LANDESMUSEUM FÜR
VORGESCHICHTE



Mansfelder Geschichts-
und Heimatverein
Lutherstadt Eisleben e.V.

Mit freundlicher Unterstützung



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken



In Kooperation mit



MANSFELD
SÜDHARZ



LUTHERSTADT
EISLEBEN



Projektbüro Bauernkrieg

Standortentwicklungsgesellschaft
Mansfeld-Südharz mbH
Ewald-Gnau-Str. 1b · 06526 Sangerhausen
E-Mail: info@seg-msh.de

f /SEG.MSH

— TAGUNG LUTHERSTADT EISLEBEN —

Klosterkultur im Mansfelder Land

vom Hochmittelalter bis zu den Folgen
des Bauernkrieges

21.-22.
FEBRUAR
2025



Gerechtigkeyt

Thomas Müntzer &
500 Jahre Bauernkrieg

gerechtigkeyt1525.de

- 14.00 UHR** • **Begrüßung durch die Veranstalter und kurze Einführung**
 > Landrat André Schröder – angefragt
 Landkreis Mansfeld-Südharz
 > Bürgermeister Carsten Staub
 Lutherstadt Eisleben
 > Ute Klopffleisch
 Lutherstadt Eisleben
 > Prof. Dr. Michael Hecht
 Halle (Saale)
- 14.15 UHR** • **Was ist eine Klosterlandschaft? Überlegungen zu den Klöstern im Mansfelder Land**
 > Dr. Gerrit Deutschländer
 Halle (Saale)
- 15.00 UHR** • **Die Kirchen der Zisterzienser im Landkreis Mansfeld-Südharz – eine Spurensuche**
 > Rose-Marie Knappe
 Lutherstadt Eisleben
- 15.45 UHR** • **Kaffeepause**
- 16.15 UHR** • **Ein Klosterbuch für Sachsen-Anhalt – Stand und Perspektiven**
 > Oliver Ritter
 Halle (Saale)
- 17.00 UHR** • **Das Augustiner-Eremitenklaster St. Anna in Eisleben**
 > Dr. Lothar Berndorff
 Berlin
- 17.45 UHR** • **Das Benediktinerklaster in Wimmelburg im 15./16. Jahrhundert im Kontext von Krise und Reform**
 > Dr. Monika Lücke
 Halle (Saale)
- 18.30 UHR** • **Pause**
- 19.00 UHR** • **Lokale Befunde – globale Perspektiven. Kloster Helfta in der vergleichenden Ordensgeschichte**
 > Prof. Dr. Mirko Breitenstein
 Dresden

- 09.00 UHR** • **Neue Forschungen zu Kloster Kelbra und seinen Nonnen**
 > Simon Scharfenberger
 Halle (Saale)
- 09.45 UHR** • **Bedroht, befehdet, beschützt? „Klosterstürme“ im Bauernkrieg auf dem Prüfstand**
 > Lucas Wölbing
 Leipzig
- 10.30 UHR** • **Kaffeepause**
- 11.00 UHR** • **Fragmente als Zeugen. Von Blüte und Niedergang des Klosters Gerbstedt**
 > Dr. Susanne Kimmig-Völkner
 Mühlhausen
- 11.45 UHR** • **Kaltenborn – Archäologie des wüsten Chorherrenstifts bei Emseloh**
 > Prof. Dr. Felix Biermann
 Halle (Saale) / Stettin
- 12.30 UHR** • **Abschlussdiskussion**
- 13.00 UHR** • **Mittagspause**
- 13.45 UHR** • **Bustransfer zum Kloster Helfta**
- 16.15 UHR** • **Rücktransfer zur Malzscheune**

ANMELDUNG

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

**Verbindliche Anmeldung
 bis spätestens 17. Februar 2025 an
mansf.GeschichtsHeimatverein@t-online.de**

KONTAKT

Mansfelder Geschichts- und Heimatverein e. V.
 Markt 57 - 06295 Lutherstadt Eisleben



Im 13. Jahrhundert war das Kloster Helfta die Wirkungsstätte der drei großen Mystikerinnen Mechthild von Magdeburg, Mechthild von Hakeborn und Gertrud der Großen.

Die archäologisch erschlossene Fläche der Klosteranlage Kaltenborn umfasst 10,5 Hektar. Ans Licht kamen beeindruckende Funde und Befunde aus der Zeit vom 12. bis zum 16. Jahrhundert.